

**AfS-Magazin**

Zeitschrift des Arbeitskreises für Schulmusik

Heft Nr. 38, November 2014

19. Jahrgang

ISBN: 978-3-9816067-2-0

**Herausgegeben vom**

Arbeitskreis für Schulmusik e. V.

www.afs-musik.de

Bundesvorsitz: Dr. Michael Pabst-Krueger

Große Petersgrube 21, 23552 Lübeck

Tel. 0172 4114298, Fax: 03212-4114298

michael.pabst-krueger@afs-musik.de

**Redaktion**

Meinhard Ansohn, Friedrich Neumann

**Redaktionsanschriften**

Friedrich Neumann:

Goethestr. 61a, 16548 Glienicke

Tel.: 033056 - 224 330

Fax: 033056 - 224 332

friedrich.neumann@afs-musik.de

Meinhard Ansohn

Grimmstraße 12f, 10967 Berlin

Tel.: 030 - 692 8417

meinhard.ansohn@berlin.de

**Layout**

Dorothea Book (Studio Neumann)

**Erscheinungsweise**

zwei Hefte jährlich

Bezug über:

AfS-Bundesgeschäftsstelle

Stefan Hülsermann

Pestalozzistr. 16, 34119 Kassel

Tel.: 0561 - 7668 1989

Fax: 0561 - 6028 5633

info@afs-musik.de

**Anzeigenredaktion**

Gesine Brandt-Wille

Götzberger Weg 78, 22417 Hamburg

Tel.: 040 - 537 182 87

holsine@online.de

Dieses Heft enthält Anzeigen der Verlage

Schott, Helbling, Fidula,

Bosse und Siebenhüner.

Wir bitten um freundliche Beachtung.

**Umschlag**

Friedrich Neumann, Jasmin Lehmann (Foto)

**MitarbeiterInnen dieser Ausgabe**

Jürgen Oberschmidt, Meinhard Ansohn,

Petra Jürgens, Gaby Grest,

Annette Ziegenmeyer, Helmut F. J. Bencker

**Druck und Versand**

Thomas Didier, Meta Druck Berlin

## Liebe Leserinnen und Leser,

das vorliegende *AfS-Magazin* Nr. 38 ist das letzte Magazin dieses Namens. Nach der feierlichen Gründung des BMU in Leipzig am 20.9.2014 werden nun in den Ländern Landesverbände gegründet und ein nächstes Magazin wird einen neuen Namen tragen.

Gleichwohl hoffen wir sowohl im AfS, als auch beim VDS, dass alle bisherigen Tätigkeiten der alten Verbände weitergeführt werden können, dass neue Ideen entstehen und sich Kräfte bündeln lassen, um den schulischen Musikunterricht in allen Schulstufen zu stärken. Ein Schritt in diese Richtung war der zweite Bundeskongress Musikunterricht in Leipzig, der vier Tage lang das Bild der Stadt prägte und von Singwerkstätten für die Kleinen bis zu hochkarätigen Konzerten zeigte, wofür Musikunterricht in der Schule notwendig ist.

Das Kernthema dieses Heftes, die Inklusion, ist ein Thema der Zukunft, dem sich alle an Schule Beteiligten demnächst stellen müssen. Schule wird sich verändern und aus verschiedenen Gründen ist Inklusion, also Unterricht für alle in einer Schule, ein politisches, pädagogisches und gesellschaftliches Ziel. Wir werfen ein paar Schlaglichter auf Schlüsselfragen, die sich daraus für den Musikunterricht ergeben.

Auch die Berichte von den Mitgliederversammlungen und vom Jungen Forum Musikunterricht beim Kongress sowie der Aufruf zum Bundeswettbewerb Klassenmusizieren zum Thema „Kommunikation“ weisen nach vorn. Das Gelingen der Verbandsfusion wird davon abhängen, in welchem Maße sich alle Mitglieder vom Kindergarten bis Hochschule darauf verständigen können, welche Wege die Schulmusik nehmen soll, damit kulturelle Bildung nachhaltig bleibt.

Wir verabschieden uns mal eben – und sind doch irgendwie bald wieder da, wahrscheinlich dann mit einer etwas größeren Redaktion. Viel Spaß beim Lesen dieses Magazins und viel Mut beim Anpacken der nicht immer leichten zukünftigen Arbeit!

*Meinhard Ansohn*